

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) für den Bereich Wasserrecht



Stellenangebot

Oberbayern mitgestalten

Für das Landratsamt Landsberg am Lech

suchen wir **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine/-n

Sachbearbeiter/-in (m/w/d) für den Bereich Wasserrecht

unbefristet in Vollzeit

Ihre neuen Aufgaben:

- Vollzug des Wasserhaushaltgesetzes (WHG), des Bayerischen Wassergesetzes (BayWG) sowie der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)
- Rechtliche Betreuung der Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (z.B. Heizölverbraucheranlagen: Prüfpflichten, Anzeigepflichten, Eignungsfeststellungen) in Zusammenarbeit mit dem Wasserwirtschaftsamt und der Fachkundigen Stelle für Wasserwirtschaft als technische Sachverständige
- Gewässeraufsicht: Indirekteinleitungen von Abwasser; die Überwachung der Kleinkläranlagen und Abwassersammelgruben
- Einsatz bei Ölunfällen
- Erlass von Anordnungen bei Verstößen gegen Vorschriften des Wasserrechts, in Form von Ordnungswidrigkeiten und Bußgeldern

Folgende Qualifikationen und Kompetenzen setzen wir voraus:

- Erfolgreich (zeitnah) abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungswirt/-in (m/w/d) der Fachrichtung Allgemeine Innere Verwaltung oder in einer vergleichbaren Fachrichtung
- Erfüllung der persönlichen, beamtenrechtlichen Voraussetzungen (u.a. spezifische Vor- und Ausbildung, laufbahnrechtliche Gleichwertigkeit, gesundheitliche Eignung)
- Führerscheinklasse B

Darüber hinaus wünschen wir uns:

- Hohes Maß an Organisations- und Teamfähigkeit, Durchsetzungsvermögen, Verhandlungsgeschick sowie Loyalität
- Selbständige und strukturierte Arbeitsweise sowie

Dienstort(e)	86899 Landsberg am Lech
--------------	-------------------------

Arbeitszeit	Vollzeit
-------------	----------

Job Kennziffer	0302.Z2.1_02-1-69-1-LL
----------------	------------------------

Offene Stellen	1
----------------	---

Bewerbungsfrist	05.07.2026
-----------------	------------

Online-Bewerbung	https://interamt.de/koop/ap/stelle?id=1456770
------------------	---

Kontakt

Einstellungsbehörde	Landratsamt Landsberg am Lech
---------------------	-------------------------------

[Zur Webseite](#)

Ansprechpartner	Herr Henrik Fiedler
-----------------	---------------------

Telefon: [+49 89 21762560](tel:+498921762560)

Ansprechpartnerin	Frau Julia Helmschrott
-------------------	------------------------

E-Mail:
Personal_Bewerbung@LRA-LL.Bayern.de

hohe Belastbarkeit und ausgeprägte Kommunikations- und Kontaktfähigkeit

- Zeitliche Flexibilität und hohe Einsatzbereitschaft
- Ein technisches Verständnis sowie die Freude, digital zu arbeiten.

Wir bieten:

- für externe Bewerber (m/w/d) die Möglichkeit einer Übernahme bis Besoldungsgruppe A 8. Nähere Informationen finden Sie z. B. unter www.oeffentlicher-dienst.info
- zahlreiche Angebote in den Bereichen flexible und individuelle Arbeitszeit, Gesundheitsmanagement und Work-Life-Balance sowie Weiterbildungs- und Entwicklungsmanagement
- einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- Wertschätzender Umgang zwischen Führungskräften und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.
- Attraktive Sozialleistungen wie zum Beispiel eine betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen. Umzugskostenzusage bei Versetzungen

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 05.07.2026**. Diese richten Sie bitte ausschließlich über unser **Online-Bewerbungsportal** an uns.

Auskünfte zum Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne Frau Laubach (Tel.: +49 8191/129-1460); Informationen zum Landratsamt als Dienststelle erhalten Sie von Frau Cannella (Personalstelle Landratsamt, Tel.: +49 8191/129-1643).

Bei Fragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen gerne Herr Fiedler (Personalstelle Regierung von Oberbayern, +49 89 2176-2560) zur Verfügung.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Job-Sharing die Wahrnehmung der Aufgaben in Vollzeit gesichert ist.

Die Regierung von Oberbayern fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.